Stadttheater in Halle a S.
Dienstag den 26. April 1904.
218. Ab.-V. 2. B. Beamtenkarten ungiltig.
Benefiz Heinrich Götz.
Der Hüttenbesitzer.
Mittwoch: Zum letzten Male:
Rose Bernd.

Stadt-Theater Leipzig.
Dienstag den 26. April 1904.
Neues Theater.
Der Waffenschmied.

Altes Theater.
Zapfenstreich.

Leipziger Schauspielhaus.
Dienstag den 26. April 1904.
Ein Tropfen Gift.

Walhalla-Theater
Direktion: F. W. Jedermann.
Allabendlich das ausserlesene
Attraktions-Programm.
Die märchenhafte Ausstattungs-Idylle
Waldeszauber.
Die unübertreffliche Elite-
Laares-Truppe.
Der geniale
Bachus Jacoby.
Die phänomenalen
Brothers Seral.
Die brillante
Marion Siega.
Die reizenden
Vier Meteors.
Die entzückende
Rozsika v. Uhornay.
Die unkomischen Excentrics
Manzoni u. Nataline.
Der Sensationsfilm
Barnum's Reisekoffer.

Apollo-Theater,
Direktion: Gustav Poller,
am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.
Ganz Halle
spricht,
ganz Halle
lacht,
ganz Halle
jubelt
über den unverwüstlichen, famosen Komiker
Hartstein
in den tollen Burlesken
8½ Uhr: Der
„Nihilist"
10 Uhr: Ein
Nachtasyl.

Café Roland.
Täglich Konzert
à la Venedig in Halle.

Sing-Akad. Dienstag 6 Uhr Ueb. Volksschule.
Fürst Reuss 90. Psalm.
Aufführung 14. Mai.

Neue
Kurz 15. Café Kairo, Kurz 15.
Damen-Bedienung.

Restaurant Kaiserblume,
Mittelstraße 7.
Elegante Damenbedienung.

Morgen Dienstag — Schlachtefest. — M. Heibig, 54 Ludwig Wuchererstr. 54.

Morgen Dienstag — Schlachtefest. — R. Mönchgesang, Magdeburgerstr. 31.

BRENNABOR-
TRANSPORT-RÄDER
für alle gewerblichen Zwecke.
Leichter Lauf.
Kräftige Bauart.
Mit oder ohne Motorbetrieb.
Reichhaltiger Musterbogen postfrei.
Vertreter: H. Schöning, Gr. Steinstr. 67.

Dienstag **Schlachtefest.** August Schernbeck, Gr. Brunnenstr. 10.

Morgen Dienstag **Großes Schlachtefest.** Adolf Wackernagel, Viktoriastraße 31.

Morgen Dienstag **Schlachtefest.** Hermann Müller, Friedrichstr. 4.

Dienstag **Schlachtefest.** D. Köllmann, Richard Wagnerstraße 34, Ecke Körnerstr. Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Jeden Dienstag **Schlachtefest.** Fr. Thiele, Goethestr. 38.

Lüke's Hotel u. Restaurant
Magdeburgerstrasse. Bes. Otto Herrmann.
Mittagstisch von 12—3 Uhr,
Suppe, 2 Gänge und Nachtisch nach Wahl, im Abonnem. 85 Pfg., Sonntags 1 Mk.
Abends Stamm von 6 Uhr von 60 Pfg. an.
Siphon-Versand außer dem Hause zu jeder Zeit.

Hochtragende u. neumilchende Kühe, 1—1½ jährige Zuchtfärsen, sowie 3 Stück prima Sprungbullen
stehen preiswert bei uns zum Verkauf.
Gebr. Friedmann.

Raben-Insel.
Etablissement Kurzhals.
Dienstag den 26. April
III. Gr. Militär-Konzert,
ausgeführt vom Trompeter-Korps des Mansfelder Feld-Art.-Reg. Nr. 75.
F. Stade. **E. Kurzhals.**
NB. Mache gleichzeitig das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß während der Saison öfters Dienstags und auch Freitags
Grosse Doppel-Konzerte
stattfinden werden.

Henkel's Bleich-Soda
Bestes u. billigstes Wasch- u. Bleichmittel.

Königliches Solbad Artern,
nahe dem Kyffhäuser, in der goldnen Aue. Bequeme Eisenbahn-Verbindung nach allen Richtungen. Schöne Lage, gesunde Luft, Quellwasserleitung, elektrische Beleuchtung. Großer Kurpark, schattige Promenaden. Ruhiger und billiger Aufenthalt. Natürliche Sole: Solbäder, Sol- und Dampfbäder, kohlensäurehaltige Solbäder, Inhalatorium.
Keine Kurtaxe. 3 Aerzte am Orte.
Saison: Mitte Mai bis Ende September.
Auskunft durch den „Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs" und durch das „Königliche Solamt Artern".

Konzert-Hallen,
Gr. Wallstraße 1.
Tanz-Unterricht
erteile ich anständigen jungen **Damen** und **Herren** hier, jeden **Dienstag, Donnerstag** und **Sonnabend** nach der leichtfaßlichsten Methode.
Extra-Unterricht für ältere **Damen** und **Herren** in ungenierten Räumen zu jeder gewünschten Tages- u. **Abendzeit.** Trittstunde für Anfänger jeden **Montag** und **Mittwoch.** **A. Krüger,** Tanzlehrer.

Besuchern der **Weltausstellung in St. Louis** empfehle ich die Benutzung meiner an allen größeren Plätzen der Verein. Staaten zahlbaren Zirkular-Kreditbriefe und stehe mit allen weiteren Informationen auf Wunsch gern zu Diensten.
Halle a. Saale. **H. F. Lehmann,**
Bank- und Wechselgeschäft.

Kaiser-Otto Hafermehl
für Kindernahrung.
Leichter verdaulich u. bekömmlicher als alle älteren Marken.
16,7% lösliche Kohlehydrate, — Knorr's z. B. nur 8,4%
Laut Untersuch.-Bericht d. Zeitschrift „Medicinische Woche".

Abschluß

des Allgemeinen Konsumvereins **Zappendorf** für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1903.

Bilanz.

1.	Utensilien-Konto	1041,74	1.	Mitglieder-Anteil-Konto	4061,25
	10 % Abschreibung	104,17	937,57	2. Reservefonds-Konto	569,80
2.	Warenvorräte am 31. Dezbr. 1903			3. Kautions-Konto	1401,98
	einschließl. der Außenstände		7282,01	4. Dispositionsfonds-Konto	590,96
3.	Faßtage-Konto, berechnete u.			5. Faßtage-Konto, Fässer, welche	
	nicht entleerte Fässer		52,05	noch zurückzugeben sind	52,05
4.	Debitoren-Konto, noch nicht			6. Hypotheken-Konto	9000,00
	erhobene Zinsen		177,00	7. Ueberschuß	13071,48
5.	Depositen-Konto, Guthaben bei				
	der Sparkasse d. Saalkreises		9999,51		
6.	Grundstücks-Konto		8038,18		
7.	Kassa-Konto, Barbestand		2311,20		
	Summa		28747,52	Summa	28747,52

Am 1. Januar 1903 gehörten dem Verein 195 Mitglieder an.
Im Laufe des Jahres traten neu ein 18 „
gibt 213 Mitglieder.

Mit dem Schlusse des Geschäftsjahres schieden 5 Mitglieder aus, sodaß beim Beginn des neuen Geschäftsjahres am 1. Januar 1904 208 Mitglieder dem Verein angehörten.

Die Geschäftsguthaben haben sich im Laufe des Jahres um 434 M. 62 Pf. und die Haftsumme um 350 M. vermehrt. Die Haftsumme sämtlicher Mitglieder betrug am Schlusse des Jahres 5325 M.

Allgemeiner Konsum-Verein Zappendorf,
E. G. m. b. H.
Der Vorstand.
Karl Kloss. Bönicke III. Urban.

DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE
p. ½ Pfd. Packet 40, 50, 60 Pfg
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

DAVID'S MIGNON-KAKAO
pr. Pfd. Mk.: 1,60, 1,80, 2,00 u. 2,40
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

Hygienal.
Vornehmstes u. wirksamstes Mund- u. Gurgelwasser der Welt!
Laut Gutachten des Prof. Fresenius antiseptisch gegen Bazillen der Influenza und Diphtherie!

Hygienal-Mundwasser	Hygienal-Zahnpasta	Hygienal-Zahnpulver
a Fl. 1,80 M.	a Tube 0,75 M.	a Sch. 0,60 M.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien u. bess. Coiffeurgeschäften.
Chemische Werke G. m. b. H. Freiburg i. Br.

Stroh- und Filzhut-Wäscherei und Färberei
empfiehlt
A. Tenner, Hutfabrik, Schmeerstr. 21.

Frische Ware v. **neu.** Fang!
Fracht- od. portofrei g. Nachn.
3 Rauchaale
5 do. Flundern! 1 Sch. grß. Lachs! ¼ N Kaviar! 1 Dos. Oelsardin.!
2 Dz. ca. 60 Rollmps. u. Anchovis! 2 Dz. ca. 40 Brat- u. Sardellher.! u. 1 F. Kochbuch! 10 Sort. auf. 5¼ M.!
Erst. Nord- u. Ostseefischerei-Export. **E. Degener,** Swinemünde 56b.

Tausend
rauchen meinen weltberühmten
Förstertabak
10 Pfund Mk. 3,90 portofrei!
in fein. Beuteln aus 2 Handtüchern.
Hochf. kurze Gesundh.-Pfeife 1,50,
Hochf. 1 m lange Ahorn-Pfeife 1,75,
Zigarren 100 Stück von 2,50 an.
Hugo Haedke, M.,
Eisleben.
Versandhaus 1. Ranges. 1000 Anerk. Zigarren-, Tabak-, Pfeifen-Preisl. gratis.

Beinkranke aller Art,
veraltete Wunden werden ohne Operation, ohne Berufsstör., nach der Methode des Dr. med. Strahl aus Hamburg geheilt. Sprechst.: Montag, Donnerstag, Freitag 9—4 Uhr, Sonnt. b. 1 Uhr.
Halle a/S., Reilstr. 7, I.
Hilfe g. Blutstock. **Timerman,** Hamburg, Fischerstr. 33.

Wer kennt nicht C. Lück in Kolberg i. P.?

Abschriften u. Adressen schreiben wird angeb. Off. unter U. 6458 an die Exp. d. Bl.

Schuhwarenhaus Inh. Albin Barth
empfiehlt **gut und preiswert:**

„Hans Sachs"
Gr. Ulrichstr. 32

Herren-Zugstiefel v. 3.90 M. an
Herren-Schnürstiefel v. 4.90 „
Herren-Schnallenstiefel v. 7.50
Inh. Albin Barth
Rabatt-Sparmarken.

9 Equipagen

alle kompl. bespannt, darunter **1 Vierspänner**, ferner **44** offspr. Reit- u. Wagenpferde, insgesamt **64 Pferde, 2447 massive Silbergegenstände** sind die Gewinne der **Königsberger Pferdelotterie.** **Weniger Lose** und verhältnismäßig **mehr** und **bessere Gewinne.**

Lose a 1 Mk., 11 Lose 10 Mk., Losporto u. Gew.-Liste 30 Pf. extra, empf. d. Gen.-Agentur **Leo Wolff, Königsberg i. Pr.**, Kanstr. 2, u. **alle Lotteriegeschäfte.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Der zur Zeit an Herrn Kaufmann **Max Grünewald** vermietete Laden Nr. 3 im Schmeerstraßenflügel des Ratskellergebäudes mit darunter liegendem, mit dem Laden in unmittelbarer Verbindung stehenden Kellerraum soll vom 1. Oktober d. J. ab auf 6 Jahre anderweit öffentlich meistbietend vermietet werden. Es ist hierzu Termin auf

Mittwoch den 4. Mai d. J., vormittags 11 Uhr

im Bureau für das städtische Grundeigentum — Rathausstr. 1, Zimmer 73 — anberaumt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Halle a. S., den 21. April 1904. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Die **Versteigerung** der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte im Monat **Februar 1903 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 41101 bis 44553 tragen und über welche die Pfandscheine in rotem Druck ausgestellt sind,** wird

Mittwoch den 18. Mai d. Js. und an den darauf folgenden Tagen im Auktionslokal des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4, stattfinden und beginnt, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist, um 9 Uhr vormittags und um 3½ Uhr nachmittags.

Es kommen Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Einlösungen oder Erneuerungen finden nur bis 17. Mai cr. statt, worauf das beteiligte Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 14. April 1904.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Gemäß § 8 des Gesetzes, betreffend die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze, vom 30. Juni 1900 in Verbindung mit der Anweisung des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe, betreffend die **Wahl der ärztlichen Sachverständigen bei den Schiedsgerichten** für Arbeiterversicherung, vom 29. Dezember 1900 wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß das Schiedsgericht in seiner ersten diesjährigen Sprechsitzung als ärztliche Sachverständige, welche bei den Verhandlungen vor dem Schiedsgericht in der Regel nach Bedarf zuzuziehen sind, für das Geschäftsjahr 1904 folgende approbierte Aerzte gewählt hat, und zwar:

a) für die Verhandlungen in Merseburg:

1. Königlichen Regierungs- und Geheimen Medizinalrat **Dr. Penkert**
2. Königlichen Kreisarzt Medizinalrat **Dr. Schneider**
3. praktischen Arzt **Dr. Brohmann**

} zu Merseburg,

b) für die Verhandlungen in Sangerhausen:

1. praktischen Arzt, Sanitätsrat **Dr. Nürnberg**
2. Königlichen Kreisarzt **Dr. Panzer**

} zu Sangerhausen,

c) für die Verhandlungen in Torgau:

1. Königlichen Kreisarzt, Medizinalrat **Dr. Geißler**
2. praktischen Arzt **Dr. Keil**

} zu Torgau.

Merseburg, den 18. April.

Das Schiedsgericht für Arbeiter-Versicherung — Regierungsbezirk Merseburg.

Der Vorsitzende: Tuerke, Regierungsrat.

Die intelligente Hausfrau

ist jetzt in der Lage, weiße u. farbige **Strohhüte** selbst aufzufrischen und zu reinigen und zwar d. einfachste Anwendung des neuen **Pural M** des ersten Auffrischungs- u. Reinigungs-Präparates für Kleider, Möbelstoffe, Hüte 2c. Zu kaufen in besseren Drogengeschäften p. Fl. **50 Pfg.**

Preiswert:

Feinster Schellfisch, alle Größen Pfd. 25 Pfg.
Fetter Kabliau ohne Kopf „ 25 „
Schellfisch „ „ „ 25 „
Bratschelle „ „ 25 „
Knurrhahn „ „ 25 „
Fisch-Koteletts „ 30 „
Rotzunge „ 40 „
Ia. Zander „ 70 „

H. Rick Nchflgr.

Gr. Ulrichstraße 39. — Telephon 2307. —

Letzte neue Matjes-Heringe Stück 15 Pfg.
Neue Malta-Kartoffeln Pfd. 15 Pfg.
empfiehlt
H. Rick Nchflgr.

Vergleichen Sie bitte mit anderen Waren: Vorzügl. neue Korinthen a Pfd. 20 ₰, do. Rosinen und „ „ 24 ₰, do. helle Sultaninen „ „ 24 ₰, Kalif. Pflaumen, f. süß „ „ 22 ₰, do. Bis größte, 28, 32, 40 u. 45 ₰, ff. süße Ringäpfel, zu Apfelneue Ringäpfel a Pfd. 50 ₰, II 40 ₰, Allerbeste, Aprikosen a Pfd. 60 ₰, größte neue Mein vorzügl. Mischobst jetzt nur 28 ₰, berühmtes Vorzügl. Himbeersaft 1 Pfd. 45 ₰, gar. rein. 1 Ltr. 100 ₰, 1 Weinflasche, ca. ¾ Ltr., mit Flasche 80 ₰, Rosthaar-Apfelwein do. 35 ₰, excl. 50 ₰.

Kaffee-Gross-Rösterei
Otto Bornschein, Mittelstraße 21. Fernspr. 2300.

Gegen Ratenzahlung

erhält. solide Personen sämtliche **Damen- u. Herrenkleiderstoffe, Wäsche-Artikel, fertige Damen-Jackette, Herren-Anzüge** 2c. 2c. von der Firma **Paul Louis Jahn, Greiz 128.** Fabrik-Geschäft u. Versand sämtl. Artikel der Weberei u. l. w.

Achtung! Selbst. Zigarren-Filiale, nur ff. Bremerspezial u. Imp.-Mark. mit direkt. Fabrikzuschuß f. Mk. 2000.— sof. z. vergeb. Auch gut. Erfd. f. jung. Anfäng., Nichtfachm. kostenl. Ausbildg. Neueinrichtg. v. Filialen an jed. Ort streng reell. Uebertrag. v. Verkaufsstell. u. Vertretung an Geschäftsl. geg. hoh. Verzütg. Off. unt. **A. F. 393** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Tafel-Honig, ff. präp., **goldgelb,** 10 Pfd.-**Emaille-Eimer** 3½ M. Verp. frei, Ia. Ia. Ia. **P. Napp,** Swinemünde Nr. 1.

Vervielfältigungen fertigt **Grossmann, Geiststraße 26.**

Farben, Lacke, Pinsel billigst bei **C. W. Berndt,** Steinweg 26.

Molkerei-
Süssrahm-Tafelbutter!

Ia Qualität, von größter Haltbarkeit mit feinstem Nußaroma-Geschmack versendet täglich frisch zum billigst. **Tagespreis** 9 Pfd. portofrei unter Nachnahme
J. Link, M.-B. Aalen. (Württemberg.)

Aus frischer Zufuhr soeben eingetroffen:
Ia. neue Malta-Kartoffeln, feinste neue Matjes-Heringe.
A. Reichardt jun., Burgstr. 69. Fernspr. 217.

Kinderlos?

Auf mein Verfahren zur Erfüllung sehnsüchtigster Herzenswünsche erhielt **Deutsches Reichs-Patent.** Es ist damit die sichere Gewähr geboten, daß dasselbe von segensreichem Erfolg ist. Ausführliche Broschüre **Mk. 1,20.**

R. Oschmann, Konstanz 100.

In der Privatklagesache

des Vermessungstechnikers und Katastergehilfen **Ottomar Walther** in Ammendorf, Privatklägers,

gegen

den Bautechniker **Paul Sachse** zu Beesen, Angeklagten,

wegen Beleidigung,

hat das Königliche Schöffengericht in Halle a. S. am **30. März 1904** für **Recht erkannt:**

Der Angeklagte wird wegen Beleidigung zu **10 Mark Geldstrafe,** im Nichtbeitreibbarkeitsfalle zu **2 Tagen Haft kostenpflichtig** verurteilt.

Dem Beleidigten wird die Befugnis zugesprochen, den entschiedenen Teil des Urteils binnen 4 Wochen nach Zustellung des rechtskräftigen Urteils einmal auf Kosten des Angeklagten im „General-Anzeiger" hier bekannt zu machen.

Grundstücks- und Geschäfts-Verkaufsbörse
(Filiale: Dessauerstraße 8a)
vermittelt diskret u. schnell: Kauf u. Verkauf von Grundstücken, Terrains, Villen, Fabriken, Hotels, Gasthöfen und Geschäften aller Art. Kostenloser Besuch u. Besicht. des Vertreters.

Zum Klavierstimmen

und **Reparieren** empfiehlt sich
B. Maercker, Pianofabrik, Taubenstr. 7.

Gegen Blutst. Fr. Gossmann, Leipzig-Lindenau, Josefstr. 34. Verlangen Sie Broschüre und Fragebogen gegen 30 Pfg. Briefmarken.

Pfänder aufs Verhamt besorgt diskret, Vorschuß zu jeder Tageszeit **A. Vollmer,** Grasweg 11, l., am Markt.

Die im Uebereifer gemachten Aussagen gegen den Arbeiter **Max Knorre** nehme ich reuevoll zurück und erkläre ihn für einen anständigen Mann.

Witwe Anna Lange.

Jge. Witwe, 32 J., s. die Bekanntschaft e. Mannes gleich. Alters, Witwer n. ausgeschl., zwecks bald. Heir., ob. z. Führg. d. Wirtschaft. Offert. unt. **A. 6461** a. d. Exped. d. Bl.

Waschgefäße dauerhaft, billig. **C. Otto, Geiststr. 49. Nähe Apotheke.**

Privat- von 12 bis 3 Uhr. Mittagstisch, a 60 Pfg., **Gr. Märkerstrasse 20,** I. r., nahe Markt.

Luftkurort Burgwenden

bei Cölleda i. Thür., rings von Wald umgeben. **Volle Pension** (inkl. Wohnung) **3 Mk. pro Tag** (5 Mahlzeiten), Logierhaus liegt mitten im Walde.

3 D.

29. 4. 6½. S. W.

Hüte werden sauber garniert. **Butze,** Barfüsserstr. 6, pt.

Heirats-Gesuch.

Alleinst. selbständ. Professionist, Witwer, 47 J., wünscht sich mit ält. Mädchen oder Witwe von gutem Charakter baldigst zu verheiraten. Etwas Vermögen erwünscht. Offerten mit Angabe der Verhältnisse unt. **B. 6462** an die Exp. des Bl.

Wäschestücken a. Ausdeff. v. Wäsche u. Garderobe wird angenommen Geiststr. 2, IV.

Der gerichtliche Ausverkauf

des **Gustav Witzel'schen** Warenlagers, **Gr. Klausstr. 33** findet nur noch **einige Tage zu bedeutend herabgesetzten Preisen** statt. Es sind noch vorhanden: **Kleiderstoffe, Damentuche, Schwanedoy, Frauen- u. Kinder-Unterrockstoffe, Kleiderbarchent, Futterbarchent, Flanell, Bettdecken, Satindecken, woll. Pferdedecken, Läuferstoff, Jagdwesten, Strickjacken, Hosen, Kopftücher, Kattuntücher, Schals etc.**

Geschäftszeit: vorm. 9—12, nachm. 3—6.

Der Konkursverwalter **Ferd. Wagner.**

Junge, geb. Dame, 24 J. alt, 30000 Mk. Verm., wünscht sich mit geb. Herrn gut. Charakters zu verh. Off. **Hermes, Berlin SW. 68.**

Anläßlich meines **25jährigen Jubiläums** sage ich allen teilnehmenden Freunden, Verwandten und Bekannten und meinen geehrten Kolleginnen für die Ehrungen und Geschenke meinen **herzlichen Dank.**

C. Krüger, Hebamme, Göbenstraße 26.

In Halle u. auch nach auswärts werden **Anzüge** an solide Herren **auf Teilzahlung** abgegeben von **Rud. Podolski,** Geiststr. 21.

Aufpolstern: Matr. 3 M., Sofa 5 M, Annahme Forsterstr. 34, II. **Winter.**

Gute Gartenerde ist unentgeltlich abzufahren. **Baustelle Zinksgartenstraße,** Ecke Hedwigstraße.

Beachten Sie!

meine Preise.
Als erste
Rester-Handlung
mit
Tuchen u. Partiestoffen
liefere ich
einen anerkannt guten
Anzug nach Maß für
Mk. 22.50
unter Garantie für tadellosen Sitz.
Eigene Zuschneiderei, Werkstatt im Hause.
G. Paul,
Gr. Ulrichstr. 21, I.,
Seiteneingang.

Gemütl. Heim b. e. alleinst. Dame i. 40er J. angen. Aeußere, findet ein gut situierter Herr zwecks spät. Verheir. Off. u. **L. 6471** Exp.

Heiratsgesuch.

Rentier, früherer Landwirt, 33 J. alt, gr. Figur, g. Charakter, angen. Aeuß., verfügbares Vermögen 86000 Mk., sucht, da hier fremd, die Bekanntschaft einer soliden, aber lebenslustigen Dame, event. auch ohne Vermögen, zu machen, behufs sp. Verh. Gefl. Offerten mit Bild u. Namen unter **B. l. 4178** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.** Diskret. Ehrensache, Vermittl. zwecklos.

Garant. reines **Schweinschmalz** a Pfd. 50 Pfg., extra schöne **Vollheringe** 6 St. 25 Pfg., extra große **Vollheringe,** 1 Mdl. 90 Pfg. bei **Theodor Schneider,** Geiststr. 21.

Makulatur

hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachpfstr.).

Auktionen.

Auktion.

Dienstag den **26.** d. Mts., nachmitt. 2 Uhr versteigere ich in meinem Auktionslokal **Gr. Wallstr. 1** (Krügers Restaur.) freiwillig meistbietend gegen Barzahlung:

1 Kleiderschrank, 1 Tisch, 1 Kulissentisch, 2 Bettstellen m. Matr., 1 Kastenregal, 1 Fliegenschrank, 2 Waschtische, 1 Nähtisch, 1 Polsterstuhl, 1 Kinderwagen, 1 Ledersofa, Meyer's Lexikon, Pausebrett, 17 Bänke, 1 Nähmaschine.

Die Gegenstände sind gebraucht. Besichtigung von 12 Uhr ab. **Carl Geyer,** Auktionator, Böllbergweg 1.

Papierwaren-Auktion.

Dienstag den 26. ds., von nachm. 2 Uhr ab versteigere ich in meinem Auktionslokale Geiststr. 39 für Hrn. Bruchmann hier meistbietend gegen Barzahlung:

1 gr. Posten Papierwaren

als: Schulschreibhefte, Kanzleipapier, Schulbücher, Tafeln, Tinte, Griffel, Zeichenpapier, Formulare, Anstichspostkarten, Gratulationskarten, Notes, Reißzeuge, Rippschen, Briefumschläge 2c. 2c.

Besichtigung von 12 Uhr ab.

Ernst Stemmler,
Versteigerer u. Taxator, **Fl. Ulrichstr. 32.**

Mittwoch den 27. d. Mts., vormitt. 10½ Uhr versteigere ich im **Unter-Teutschenthal Nr. 20** zwangsweise:

1 Zylinderbureau u. 1 Pianino.

Kraft, Gerichtsvollzieher.

Amtliches.

Der gegen den Bäcker **Hugo Naumann** aus Creisfeld am 13. Oktober 1903 erlassene Steckbrief ist erledigt.
(7. J. 1065/03.)
Halle a. S., den 22. April 1904.
Der Erste Staatsanwalt.

Kapitalien.

4—5000 Mark
auf **gute Stadthypothek gesucht.** Off. unt. **H. 6428** an die Exped. d. Bl. erb.

18000 Mk. zu 4¼% gegen pupillarisch sichere I. Hypothek auf hiesiges Grundstück sofort zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter **U. 6438** an die Expedition d. Zeitung erbeten.

4000 Mark zu 5% auf gut verinsliches Wohnhaus zur zweiten Hypothek hinter 25000 Mk. Kindergelder sofort zu leihen gesucht. Wertage beträgt 46500 Mk. Offerten unter **V. 6439** an die Expedition d. Zeitung erbeten.

Darlehne gibt Selbstgeber reell. Leuten. **Klausch, Berlin, Friedrichstraße 212.** Rückporto.

Geld- Darlehne sof. a. jeden auf Wechsel, Schuldsch., Hypoth., Lebensversich. a. Offiziere u. Beamte. **G. Löhhöffel, Berlin W. 85.** Rückp.

9—10000 Mark,

durchaus sichere Hypothek, sofort oder 1. Juli zu leihen gesucht. Offerten unter **L. 6451** an die Expedition d. Zeitung erbeten.

40000 Mk.

will ich in kleineren Posten ausleihen. Offerten unter **B. h. 4175** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

45000 Mark

auf I. Hypothek am 1. Juli auszuleihen. Offerten unter **B. o. 4181** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

! Geld- Darlehne für Jeden!

auf Lebensversich., Schuldschein, Möbel 2c., in Raten rückzahlb., a 4—6%. **M. Joseph, Berlin,** Pallasstr. 6. Rückporto.

20000 Mark zu 4½% zur sichren II. Hypoth. z. 1./7. gesucht. Unterhändler verb. Off. u. **B. 6482** an die Exped. d. Ztg. erbten.

10000 Mk. zur 11. sicheren Hypothek zum 1./7. zu 5% gesucht. Off. u. **A. 6481** an die Exped. d. Ztg. erb. Unterhändler verbeten.

Wer hilft?

Jg. Mann, gutsit., i. fest. Stell. (gänzl. a. Angehör.), bittet herzl. um **40 Mk.** Darl. g. h. Zinl. Off. u. **Z. H.** postlag. Postamt V.

Wer leiht anständiger Frau **100 Mark** geg. Sicherheit? Gefl. Off. unter **P. 6455** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

5000 Mark zur 2. Stelle hint. Kassengelder auf **schönes Gut in Thüringen, 1. Klasse Boden, sofort oder 1. Juli gesucht.** Offerten unter **B. d. 4126** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Unterricht.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lackschrift 2c.

erlernen Damen und Herren stannend schnell, billig und gründlich bei

Robert Flockenhaus, Bücherrevisor, jetzt **Mittelstraße 6.**
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge.
Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht gratis! (nur für bess. anst. j. Leute) Dienstag u. Donnerstag **Konzerthaus,** Karlstr. 14. Montag: **Trittstunde.**

Tanz-Unterricht erteilt ungenirt zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe, z. Buchererstr. 46, p.**

Von einer hiesigen Unterrichtsanstalt an **Ingenieur** für einige Stunden wöchentlich zum Unterricht im Zeichnen gesucht. Off. unter **B. d. 4150** an **Rudolf Mosse, Breiderstraße 4.**

Mathematik!

Wer erteilt drei jungen Leuten **gründlichen Unterricht in Planimetrie und Arithmetik** abends nach 7 Uhr? Gefl. Angaben unter **S. T. A. 1905** postlagernd **Zimmendorf.**

Stud. theol. erteilt **erfolgreiche Nachhilfe in Latein u. Griechisch.** Offerten unter **S. 6456** an die Exped. d. Ztg.

Samariter-Kursus

Dienstags und **Freitags** von 5—6 Uhr nachmittags in der **Aula** der **Mittelschule** in **der Charlottenstraße.**

Anfang 3. Mai.

Die Liste zur Einzeichnung liegt aus in der **Lippert'schen Buchhandlung** (Max Niemeyer), Gr. Steinstr. 77/78.

Dr. **Mekus,** Sanitätsrat.

Musik-Dirigent

für ein kleines **Dilettanten-Streich-Orchester** ohne erwerbende Grundlage **sofort gesucht.** Offerten unter Angabe der Bedingungen u. **H. 6468** an die Exp. d. Bl.

Tanz-Unterricht gratis

(nur für bessere anständige junge Leute) **jeden Dienstag und Freitag** in den **„Ballsälen",** Lerchenfeldstr. 14.
Sonntag: Ball.

Unterricht im Schnittzeichnen, Unterrichten eigener Garderobe.
Wiener Lehr-Anstalt,
Richard Wagnerstr. 60, a. d. Stephanskirche.

Verloren.

Silberne Damenuhr mit langer Kette von den Wiesen bis Bahnhof verloren. Gegen **hohe Belohnung** abzugeben **Riemeyerstraße 4, I.**

Eine **Granatbrosche** verloren durch Sophien- u. Wucherstr. z. Stephanskirche. Geg. Belohn. abzug. Hedwigstraße 7, II.

Großer brauner Jagdhund entlaufen
Gut Bärenfort bei Bitterfeld.

Gefunden.

Ein **gelber Hund** zugelaufen. Abzuholen Richard Wagnerstr. 53.

Schwarzer Pudel zugelaufen. Gegen Erstattung der Futterkosten und Insertionsgebühren abzuholen bei **Albert Sack, Röglitz.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040426030/fragment/page=0002